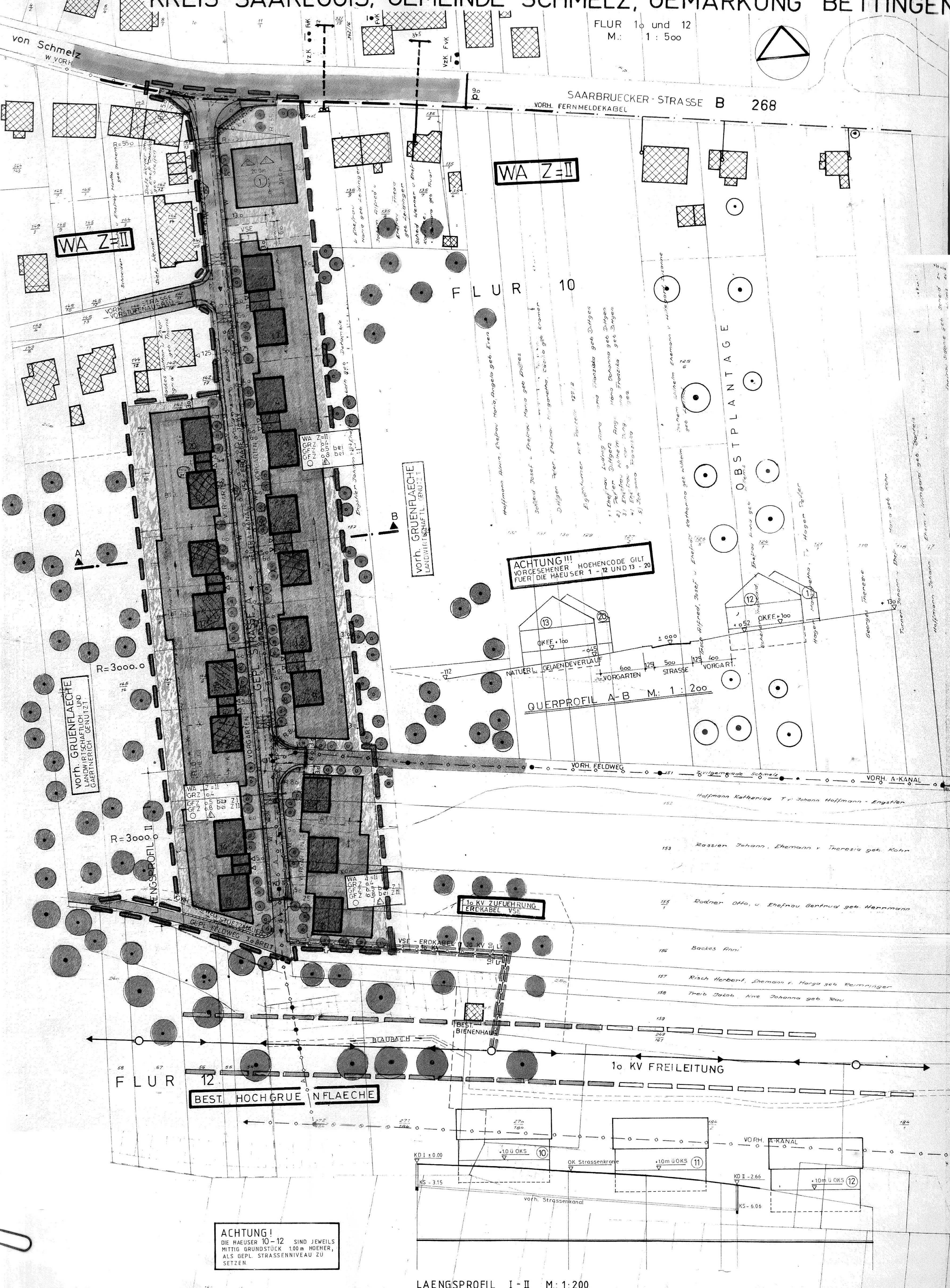


KREIS SAARLOUIS, GEMEINDE SCHMELZ, GEMARKUNG BETTINGEN

FLUR 10 und 12
M. 1:500



ACHTUNG!
Die Häuser 10-12 sind jeweils
mit 10m Grundstück 100m höher,
als die Strassen-Niveaus zu
sein.

LAENGS-PROFIL I-II M. 1:200

BEBAUUNGSPLAN (SATZUNG)

ENKELTRESCHEN
Benennung des Bebauungsplanes

SCHMELZ, ORTSTEIL SCHMELZ
der Gemeinde

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz
(BBauG) vom 18. August 1976 (Bundesgesetzblatt I S. 2286), zuletzt geändert
durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur
Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli
1979 (Bundesgesetzblatt I S. 949), gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes,
wurde in der Sitzung des Gemeinderates „SCHMELZ“ am 5.5.1981
beschlossen.
Die öffentliche Bekanntmachung über den Beschluss des Gemeinderates,
die Aufstellung des Bebauungsplanes, gemäß § 2 Abs. 1 BBauG, erfolgte
am Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß
§ 2a Abs. 2 BBauG erfolgte am (Bürgeranhörung) bzw. wurde
in der Zeit vom bis durchgeführt. Die Ausarbeitung des
Bebauungsplanes erfolgte auf Antrag der Gemeinde SCHMELZ
durch die Kreisplanungsstelle Saar-Louis.

FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 Abs. 1 und 7 DES BUNDEBAUGESETZES

1. Geltungsbereich des Bebauungsplanes	----- siehe Zeichnung -----
2. Art der baulichen Nutzung	----- siehe Zeichnung -----
2.1 Baugebiet	----- siehe Zeichnung -----
Es gilt die Bau-NVO vom 15.9.1977 (BGBl. S. 1979)	----- siehe Zeichnung -----
2.1.1 zulässige Anlagen	----- siehe Zeichnung -----
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	----- siehe Zeichnung -----
3. Maß der baulichen Nutzung	----- siehe Zeichnung -----
3.1 Zahl der Vollgeschosse	----- siehe Zeichnung -----
3.2 Grundflächenzahl	----- siehe Zeichnung -----
3.3 Geschossflächenzahl	----- siehe Zeichnung -----
3.4 Baumassenzahl	----- siehe Zeichnung -----
3.5 Grundflächen der baulichen Anlagen	----- siehe Zeichnung -----
4. Bauweise	----- siehe Zeichnung -----
5. überbaubare Grundstücksflächen	----- siehe Zeichnung -----
6. nicht überbaubare Grundstücksflächen	----- siehe Zeichnung -----
7. Breite der baulichen Anlagen	----- siehe Zeichnung -----
8. Mindestgröße der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
9. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
10. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
11. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
12. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
13. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
14. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
15. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
16. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
17. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
18. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
19. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
20. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
21. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
22. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
23. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
24. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
25. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
26. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
27. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
28. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
29. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
30. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
31. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
32. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
33. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
34. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
35. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
36. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
37. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
38. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
39. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
40. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
41. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
42. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
43. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
44. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
45. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
46. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
47. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
48. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
49. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
50. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
51. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
52. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
53. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
54. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
55. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
56. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
57. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
58. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
59. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
60. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
61. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
62. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
63. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
64. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
65. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
66. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
67. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
68. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
69. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
70. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
71. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
72. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
73. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
74. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
75. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
76. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
77. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
78. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
79. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
80. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
81. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
82. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
83. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
84. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
85. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
86. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
87. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
88. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
89. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
90. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
91. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
92. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
93. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
94. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
95. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
96. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
97. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
98. Mindesttiefe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
99. Mindestbreite der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
100. Mindesthöhe der Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----

13. Flächen für nicht überbaute Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf die Baugrundstücke	----- siehe Zeichnung -----
14. Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß von OK, Straßenkante, Mitte Haus bis OK Erdgeschoss- Fußboden)	----- siehe Zeichnung -----
15. Flächen für den Gemeinbedarf:	----- siehe Zeichnung -----
16. Überwiegend für die Bebauung mit Familien- heimen vorgesehene Flächen	----- siehe Zeichnung -----
17. Flächen, auf denen ganz oder teilweise nur Wohngebäude, die mit Mitteln des sozialen Wohnungsbau gefördert werden können, errichtet werden dürfen	----- siehe Zeichnung -----
18. Flächen, auf denen ganz oder teilweise nur Wohngebäude er- richtet werden dürfen, die für Personengruppen mit besonderem Wohnbedarf bestimmt sind	----- siehe Zeichnung -----
19. die besonderen Nutzungszwecke von Flächen, die durch besondere städtebauliche Gründe erforderlich wird	----- siehe Zeichnung -----
20. Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, und ihre Nutzung	----- siehe Zeichnung -----
21. Verkehrsflächen sowie Verkehrsflächen besonderer Zweck- bestimmung, wie Fußgängerbereiche, Flächen für das Parken von Fahrzeugen, sowie den Anschluß anderer Flächen an die Verkehrsflächen	----- siehe Zeichnung -----
22. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der An- schluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	----- siehe Zeichnung -----
23. Versorgungsflächen	----- siehe Zeichnung -----
24. Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen, sowie für Ablagerungen	----- siehe Zeichnung -----
25. öffentliche und private Grundflächen, wie Parkanlagen, Dau- erklingsarten, Sport-, Spiel-, Zeit- und Badeplätze, Friedhöfe	----- siehe Zeichnung -----
26. Wasserflächen sowie die Flächen für die Wasserwirtschaft, für Hochwasserschutzanlagen und für die Regelung des Wasserabflusses, soweit diese Festsetzungen nicht nach anderen Vorschriften getroffen werden können	----- siehe Zeichnung -----
27. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Boden- schichten	----- siehe Zeichnung -----
28. Flächen für die Landwirtschaft und die Forstwirtschaft	----- siehe Zeichnung -----
29. Flächen für die Errichtung von Anlagen für die Kleinierhaltung, wie Ausstellungen- und Zuchtanlagen, Zwinger, Koppeln und dergleichen	----- siehe Zeichnung -----
30. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Landschaft, sowie solche Festsetzungen nicht nach anderen Vorschriften getroffen werden können	----- siehe Zeichnung -----
31. für Geh-, Fahr- und Leitungsrechte zugunsten der Allgemein- heit eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastenden Flächen	----- siehe Zeichnung -----
32. Flächen für Gemeinschaftsanlagen für bestimmte räumliche Bereiche wie Kinderspielflächen, Freizeiteinrichtungen, Stellplätze und Gärten	----- siehe Zeichnung -----
33. Gebiete, in denen bestimmte, die Luft erheblich verunreinigende Stoffe nicht verwendet werden dürfen	----- siehe Zeichnung -----
34. die von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen und ihre Nutzung, die Flächen für besondere Anlagen und Verkehrswege, zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes, sowie die zum Schutz vor solchen Einwirkungen oder zur Vermeidung oder Minderung solcher Einwirkungen zu treffenden Vorkehrungen	----- siehe Zeichnung -----
35. für einzelne Flächen oder für ein Bebauungsplangebiet oder Teile davon mit Ausnahme der für land- oder forst- wirtschaftliche Nutzungen festgesetzten Flächen	----- siehe Zeichnung -----
36. die Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern	----- siehe Zeichnung -----
37. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind	----- siehe Zeichnung -----

AUFNAHME VON
FESTSETZUNGEN ÜBER DIE AUßERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN AUF GRUND DES § 9
ABS. 4. DES BUNDEBAUGESETZES ZULETZT GEÄNDERT DURCH DAS GESETZ ZUR BESCHLEUNIGUNG
VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM
6. JULI 1979 (BUNDESGESETZBLATT I S. 949) SOWIE IN VERBINDUNG MIT § 113 ABS. 6 DER LANDES-
BAUORDNUNG - LBO - VOM 27. DEZEMBER 1974 (AMTSBLATT 1975 S. 85)

AUFNAHME VON
FESTSETZUNGEN ÜBER DIE AUßERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN AUF GRUND DES § 9
ABS. 4. DES BUNDEBAUGESETZES ZULETZT GEÄNDERT DURCH DAS GESETZ ZUR BESCHLEUNIGUNG
VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM
6. JULI 1979 (BUNDESGESETZBLATT I S. 949) SOWIE IN VERBINDUNG MIT § 113
ABS. 2 DER LANDESBAUORDNUNG - LBO - VOM 27. DEZEMBER 1974 (AMTSBLATT 1975 S. 85)

KENNZEICHNUNG VON FLÄCHEN GEMÄSS § 9 ABS. 6 BBauG

1. Flächen, bei denen besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen erforderlich sind	----- siehe Zeichnung -----
2. Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungs- maßnahmen gegen Naturgefahr erforderlich sind	----- siehe Zeichnung -----
3. Flächen, unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind	----- siehe Zeichnung -----

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME VON FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 ABS. 6 BBauG, ZULETZT GEÄNDERT
DURCH DAS GESETZ ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ERLEICHTERUNG VON INVESTITION-
VORHABEN IM STÄDTEBAURECHT VOM 6. JULI 1979 (BUNDESGESETZBLATT I S. 949)

1. Gemäß Schreiben des Oberbaudirektors vom 01.06.1982 ist bei Ausschachtungsarbeiten auf strecken früheren
Bauwerken zu achten.
2. Mit Schreiben vom 24.06.1982 hat die Oberbaudirektion, darüberhinaus mitteilt, daß in dem Planungs-
gebiet unterirdische Formationsanlagen vorhanden sind, bei aufzunehmenden Bauarbeiten ist vor Ver-
bauarbeiten jeweils rechtzeitig zu untersuchen.
3. Das KB hat die Schreiben vom 15.06.1982 und vom 15.06.1982 mitteilt, daß bei vorhandenen Grundwasser-
ständen nicht in die Schutzwasserleitungen angeschlossen werden dürfen.

PLANZEICHEN

GEMÄSS DER PLANZEICHENVERORDNUNG 1981
(PLANZ V 81) VOM 30. JULI 1981

WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET
GRZ	GRUNDFLÄCHENZAH
GFZ	GESCHOSSFLÄCHENZAH
O	OFFENE BAUWEISE
△	NUR EINEL- / DOPPELHAUSER ZULÄSSIG
Z=II	GESCHOSSZAH ALS HOECHSTGRENZE
---	BEST. STUECKSGRENZE
---	NEUE GRUNDSTUECKSGRENZE
+BT	BAUTIEFE
---	UEBERBAUBARE GRUNDSTUECKSFLAECH
---	NICHT UEBERBAUBARE GRUNDSTUECKSFLAECH
---	GEPL. HAEUSER MIT FIRSTRICHTUNG
---	VORH. GEBAUDE
---	ABBRUCH BEST. FELDSCHEUNE
---	VORH. STRASSE
---	GEPL. STRASSE
---	STRASSENBEREINZUGSLINIE
---	GEPL. GARAGE
---	GEPL. GARAGENZUFABRT
---	GEPL. FELDWEG
---	VORH. FELDWEG
---	GEPL. STUETZMAUER FUER FELDWEG
---	VORH. BAUMBESTAND AUSSERHALB DES GELTUNGSBEREICHES
---	VORGARTEN MIT STANDORTGERECHTEN LAUBHOCHSTAEEMEN
---	BEST. ABWASSERKANAL M. FUESSRICHTUNG
---	GEPL. ABWASSERKANAL M. FUESSRICHTUNG
---	KANALSCHACHT VORH.
---	WASSERLEITUNG
---	SICHTFELDER - SIND VON JEDER SICHTBEHIN- DERNDEN BEPFLANZUNG UND NUTZUNG FREI- ZUHALTEN. STRAEUCHER HECKEN UND EINFRIE- ZUGEN DUEFERN EINE HOEHE VON 0,80m UEBER FAHRBAHN NICHT ERHALTEN.
---	FAHRBAHNSCHWELLEN
---	FAHRBAHNVERENGUNGEN
---	VORH. FERNMELDEKABEL
---	GEPL. TRAFOSTATION
---	GEPL. ZUFUEHRUNG VSE - ERDKABEL 10KV MIT LEITUNGSRECHT
---	BAUGRENZE
---	BAULINIE
---	VERLEGUNG DES BEST. FELDWEGES
---	ANPFLANZUNG VON STANDORTGERECHTEN UND ZWEEKSPPR. LAUBHOCHSTAEEMEN
---	FIRSTRICHTUNG

Dieser Bebauungsplanentwurf hat mit
der Begründung gemäß § 2a Abs. 6
BBauG für die Dauer eines Monats in
der Zeit vom bis einsch-
..... zu jedermanns Einsicht öffent-
lich ausgestellt. Ort und Dauer der
Auslegung wurden am mit
dem Hinweis öffentlich bekanntgemacht,
daß Bedenken und Anregungen
während der Auslegungsfrist vor-
gebracht werden können.

SCHMELZ, den

Der Gemeinderat

BESCHLOSSEN
SCHMELZ, den

Dieser Bebauungsplan wird gemäß
§ 11 BBauG -
GEMEINHIGT

Saarbrücken, den 21. MAI 1985
Der Minister für Umwelt, Raumordnung und
Bauwesen
SAARLAND
FÜR UMWELT, RAUMORDNUNG
UND BAUWESSEN
Az.: D/6-5415/85 Co/Bc, gez.: L.A. Wörker

Die Genehmigungsverfügung des Herrn
Minister für Umwelt, Raumordnung und
Bauwesen vom ist am
gemäß § 12 BBauG öffentlich bekannt-
gemacht worden; mit dem Hinweis auf
Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung
des Bebauungsplans und der Begründung
mit dieser Bekanntmachung wurde der
Bebauungsplan -

RECHTSVERBINDLICH
SCHMELZ, den

Bürgermeister

STRASSE
LAUBHOCHSTAEEMEN

AUSBILDUNG M. 1:100
DER FAHRBAHNVERENGUNGEN MITTELS
SONDERBORDSTEINEN NACH BERLINER PROFIL

SCHMELZ 01 SCHMELZ
REBAUUNGSPLAN
1:500 S-E-001
DEW. 02.06.83
GEALD 19.07.1983 DEW
GEANDERT 8.11.1984 JU

AUSBAU DER
FAHRBAHN UND BUE-
GERSTEGE MIT BETON-
PFLASTER IN 4GRUND-
FARBEN